



NOK-Route

Herzlich willkommen an der Eisenbahnhochbrücke!

Am Ostufer der Rinne bzw. Rönne – gemeint ist die heutige Wehrau – lag der um 1330 erstmals urkundlich erwähnte Ort Osterrönfeld ursprünglich. Nachdem 1702 das alte Dorf niederbrannte, erbrachte der Wiederaufbau die jetzige Lage. Heute wird das Ortsbild vom Nord-Ostsee-Kanal und der bis zur Eisenbahnhochbrücke (1) über den Kanal ansteigenden Bahntrasse geprägt.

Die 1911 bis 1913 erbaute Eisenbahnhochbrücke und die daran hängende Schwebefähre (2), die Sie hier sehen, sind Anziehungspunkte für Gäste aus aller Welt. Weitere Einzelheiten zu den Bauwerken finden Sie auf der nebenstehenden Tafel!

Sie wollen mehr über die vorbeifahrenden Schiffe wissen? Dann setzen Sie einfach mit der Schwebefähre über! In der Schiffsbegrüßungsanlage (3) heißen Kapitäne a. D. täglich die passierenden Schiffe mit dem internationalen Seefahrergruß willkommen und geben über Lautsprecher Details zu den Schiffen preis.

Lieber Tunnel statt Fähre? Fahrzeuge queren den Kanal durch den 1278 m langen Autotunnel. Radfahrer und Fußgänger können den Fußgängertunnel (4) nutzen. In die 130 m lange Röhre gelangen Sie mit dem Aufzug oder der Rolltreppe, wobei die Fahrt abwärts auf einer der längsten Rolltreppen Europas sicherlich ein Erlebnis ist, das man so schnell nicht wieder vergisst!

Naturliebhaber erleben im Wilden Moor die Pflanzen- und Tierwelt eines typischen renaturierten Moores. Durch das großflächige Gebiet führen verschiedene Wege. Auf dem zentralen Teil des Restmoores blickt man von einem erhöhten Ausguck, den das „Unabhängige Kuratorium Landschaft Schleswig-Holstein“ errichtete, auf die Moorlandschaft herab. Des weiteren ist ein Moorlehrpfad geplant.



INFO

- NOK-Route
- Zubringer NOK-Route
- Dienstverkehr der Kanalverwaltung hat Vorrang
- Standort
- Infotafel NOK-Route
- A 72 Autobahn
- B 72 Bundesstraße
- sonstige Hauptstraßen
- Nebenstraße
- Ochsenweg
- Nordseeküstenradweg
- Ostseeküstenradweg
- Elberadweg
- ETS-Weg
- Land-Unter-Tour
- Fyn-Holstein-Tour
- Aussichtspunkt
- Fähre
- Tunnel
- Touristinformation
- Fahrradverleih
- Fahrradreparatur

- Bahnhof
- Parkplatz
- Hotel/Pension
- Heuherberge
- Jugendherberge
- Campingplatz
- Gasthaus
- Einkaufsmöglichkeit
- Rastplatz
- Schutzhütte
- Spielplatz
- Minigolf
- Grillplatz
- Flugplatz
- Angelplatz
- Theater
- Badestelle
- Freibad
- Hallenbad
- Segelhafen
- Anleger
- Bootsverleih
- Pony-/Reiterhof

- Museum
- Gut/Herrenhaus
- Baudenkmal
- Kirche
- archäolog. Grabanlage
- technisches Bauwerk
- Mühle
- Naturlehrpfad/-erlebnisraum
- Tierpark
- sonst. Sehenswürdigkeit



Pannenservice
Brunsbüttel – Osterrönfeld:
 Hallesen & Sohn
 Hanerau-Hademarschen
 ☎ 04872 - 22 94

Weitere Informationen:
 Touristische Arbeitsgemeinschaft
 Nord-Ostsee-Kanal
 ☎ 04331 - 6 96 38 44
 www.nok-route.de

0 0,5 1 2 km



Osterrönfeld